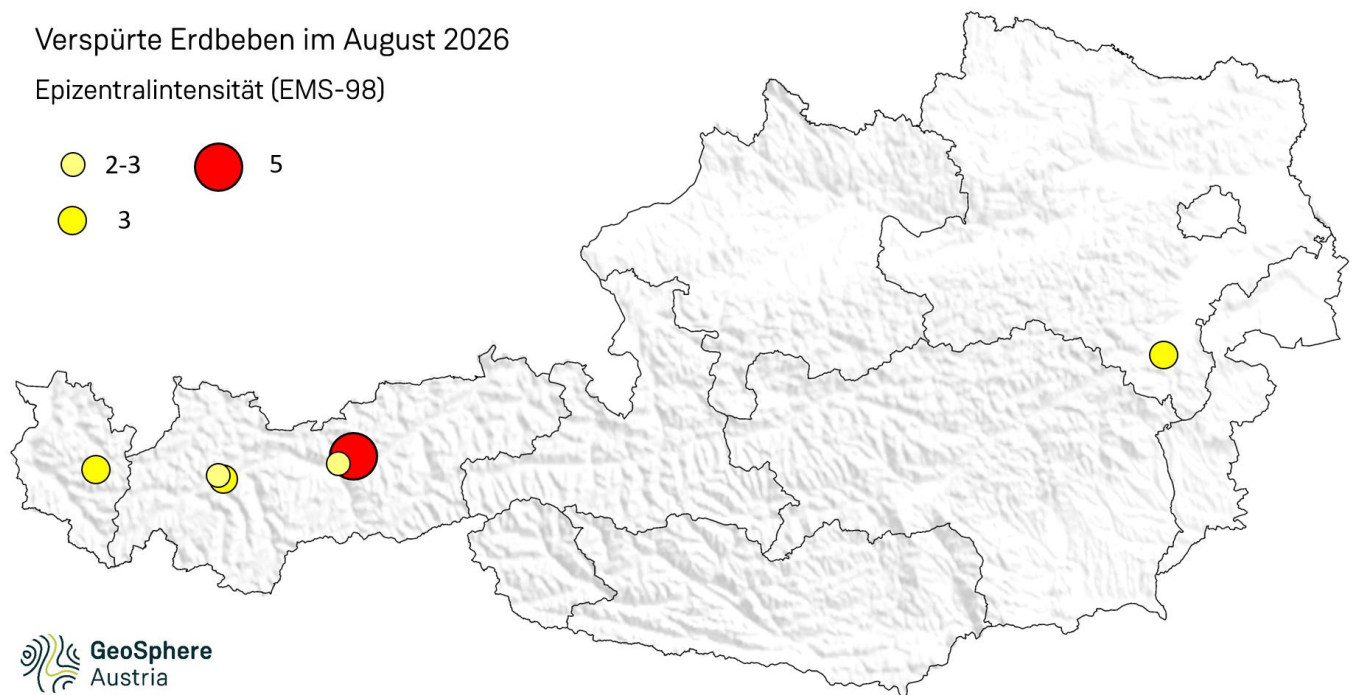


ERDBEBEN

August 2026

ERDBEBEN IN ÖSTERREICH

Im August ereigneten sich in Österreich sechs fühlbare Erdbeben mit Epizentren in Tirol, Niederösterreich und Vorarlberg.



Epizentren und Intensitäten der im August 2026 in Österreich verspürten Erdbeben

Das stärkste Erdbeben des Monats ereignete sich am 8. August um 06:42 Uhr MESZ in **Hall in Tirol** (47,28°N, 11,52°O). Die Magnitude betrug 3,5 und die Erschütterungen wurden von zahlreichen Personen wahrgenommen. Viele erwachten und bemerkten ein deutliches Zittern des Gebäudes. Gegenstände bewegten sich und Gläser klirrten. Einige kleinere Gegenstände fielen um, einzelne Personen verließen das Haus. Vereinzelt wurden sehr leichte Schäden, wie Haarrisse im Verputz, gemeldet. Zu diesem Beben wurden mehr als 1600 Wahrnehmungsberichte über das online-Formular oder die App QuakeWatch Austria an den Erdbebendienst gesendet, es war in einem Umkreis von etwa 30 km spürbar. Die Intensität erreichte im Epizentrum maximal 5 Grad auf der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala (EMS-98).

Ein leichtes Erdbeben der Magnitude 1,7 wurde am 12. August um 15:36 Uhr im Raum **Wenns**, Tirol (47,18°N, 10,73°O), lokalisiert. Ein schwaches Zittern und ein Grollen konnten wahrgenommen werden. Die Intensität betrug 3 Grad auf der EMS-98.

Am 18. August ereignete sich um 12:52 Uhr ein Erdbeben der Magnitude 1,9 in **Innsbruck** (47,28°N, 11,40°O). Aufgrund einer relativ großen Herdtiefe von etwa 10 km wurde es nur vereinzelt sehr schwach verspürt. Die Intensität betrug 2 bis 3 Grad auf der EMS-98.

Im Raum Neunkirchen, Niederösterreich, wurde ein leichtes Erdbeben der Magnitude 2,2 am 26. August um 02:46 Uhr schwach wahrgenommen. Das Epizentrum lag bei **Wimpassing im Schwarzatale** (47,70°N, 16,04°O), die Erschütterungen waren bis Würflach und Seebenstein spürbar. Die makroseismische Intensität erreichte 3 Grad auf der EMS-98.

Am 27. August ereignete sich um 23:15 Uhr etwa 5 km westlich von **Lech am Arlberg**, Vorarlberg (47,20°N, 10,08°O), ein leichtes Erdbeben der Magnitude 1,9, das für einige Personen als Ruck wahrnehmbar war und von einem Grollen des Untergrundes begleitet wurde. Die Intensität wurde mit 3 Grad (EMS-98) bewertet.

Etwa 6 km südwestlich von **Imst**, Tirol (47,20°N, 10,69°O), ereignete sich am 28. August um 19:51 Uhr ein Erdbeben der Magnitude 1,9. Ein leichtes Zittern und Grollen wurden von einigen Personen bemerkt und dem Erdbebendienst gemeldet. Die Intensität erreichte 2 bis 3 Grad auf der EMS-98.

Intensitätsskala EMS-98

Auszug aus der Kurzform der 12-stufigen Europäischen Makroseismischen Skala 1998, basierend auf Mercalli-Sieberg

2 Grad	Kaum fühlbar: Erschütterungen werden nur in einzelnen Fällen von Personen in völliger Ruhe in Gebäuden wahrgenommen
3 Grad	Schwach fühlbar: Von wenigen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Ruhende Personen empfinden ein leichtes Schaukeln oder Rütteln.
4 Grad	Deutlich fühlbar: In Gebäuden von vielen Personen und im Freien vereinzelt wahrgenommen. Einige Schlafende erwachen. Geschirr und Fenster klirren, Türen rütteln.
5 Grad	Stark fühlbar: In Gebäuden von den meisten Personen, im Freien von einigen wahrgenommen. Viele Schlafende erwachen. Einige Personen erschrecken. Gebäude werden insgesamt erschüttert. Hängende Gegenstände pendeln stark. Kleine Objekte werden verschoben. Türen und Fenster schlagen auf und zu. An wenigen, vor allem schadensanfälligen Gebäuden treten Haarrisse auf.

Der Österreichische Erdbebendienst dankt der Bevölkerung für ihre Wahrnehmungsberichte, mit deren Hilfe die Intensität der Erdbeben bestimmt wurde. Unter diesem Link ist das Erdbeben-Wahrnehmungsformular online verfügbar: <https://www.geosphere.at/de/daten/citizen-science/erdbeben-melden>

WELTWEITE STARKE ERDBEBEN

Datum	Weltzeit	M	Epizentrum	Kommentar
05. Aug 2026	04:14	6,3	Philippinen, 28 km vor Mindanao 5,20°N 125,31°O	Kleiner Tsunami (10 cm)
05. Aug 2026	07:43	6,3	Neuseeland, Kermadecinseln 33,70°S 179,47°O	Bebenherd in 216 km Tiefe
10. Aug 2026	12:34	7,4	Kolumbien, San Jose del Palmar 4,84°N 76,24°W	Über 300 Todesopfer, mehr als 200 Vermisste, tausende Verletzte und enorme, weitreichende Schäden
14. Aug 2026	21:58	7,8	Indonesien, 64 km vor der Küste 8,35°S 121,35°O	111 Todesopfer, über 1600 Verletzte, starke Schäden
15. Aug 2026	10:54	6,9	Indonesien, Sumatra Utara 2,99°N 98,99°O	Bebenherd in 175 km Tiefe
20. Aug 2026	18:00	6,7	Peru, NW von Aniso 14,64°S 73,52°W	Einige Verletzte, eine Brücke zerstört, Gebäude beschädigt, Hangrutschungen und Stromausfälle

UTC (Universal Time Coordinated) = GMT (Greenwich Mean Time)
M: Magnitude (logarithmic energy scale)

Data for worldwide earthquakes according to U.S. Geological Survey
Information provided without guarantee